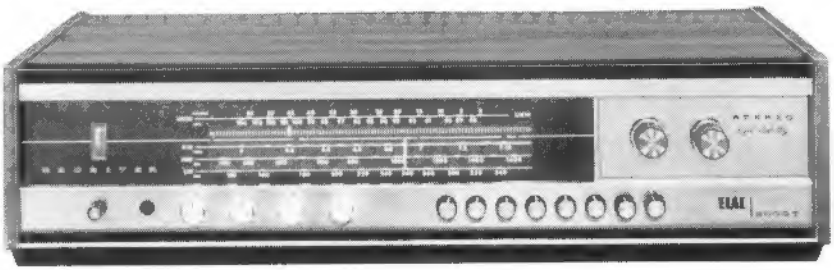
ELAC



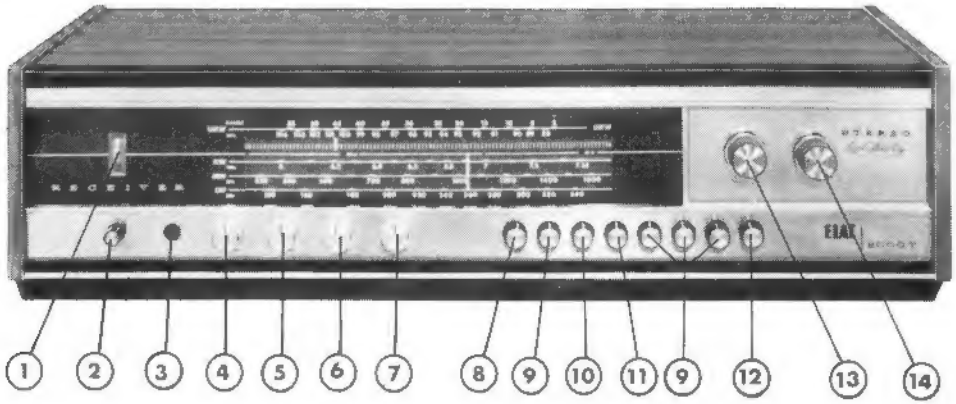
RECEIVER 2000 T

Bedienungsanleitung

Directions for Use

Instructions de service

B 2-703 DEF 10.20 4.68



Bedienungsfeld

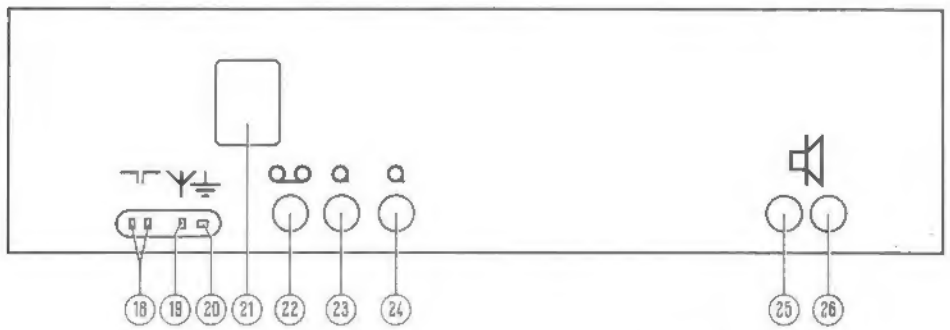
(1) Abstimmanzeige
(2) UKW-Scharfabstimmung
(3) UKW-Stereo-Anzeige
(4) Lautstärke
(5) Tiefenregler
(6) Höhenregler
(7) Balanceregler
(8) Stereo-Taste
(9) Wellenbereichstasten
(10) Plattenwiedergabe m. Magnetsystem
(11) Tonbandwiedergabe
(10/11) Plattenwiedergabe m. Kristallsystem
(12) Aus-Taste
(13) Senderwahl UKW
(14) Senderwahl K, M, L

Front panel

(1) Tuning indicator
(2) Automatic frequency control
(3) FM stereo indicator
(4) Volume
(5) Bass control
(6) Treble control
(7) Balance control
(8) Stereo button
(9) Waveband selector buttons
(10) Record playing with magnetic system
(11) Magnetic tape button
(10/11) Record playing with crystal system
(12) Off-button
(13) Tuning control FM
(14) Tuning control LW, MW, SW

Tableau de bord

(1) Indicateur d'accord
(2) Accord FM automatique
(3) Indicateur FM stéréo
(4) Volume sonore
(5) Régulateur des graves
(6) Régulateur des aigus
(7) Balance de réparition sonore
(8) Touche Stereo
(9) Touches de gammes d'ondes
(10) Pick-up magnétodynamique
(11) Magnétophone
(10/11) Pick-up piézoélectrique
(12) Touche Arrêt
(13) Choix des émetteurs FM
(14) Choix des émetteurs GO, PO, OC



Rückwand

(18) Antenne UKW
(19) Antenne K, M, L
(20) Erde
(21) Netzumschaltung
(22) Tonband
(23) Plattenspieler mit Kristallsystem
(24) Plattenspieler mit Magnetsystem
(25) Lautsprecher rechts
(26) Lautsprecher links

Back of radio

(18) FM antenna
(19) SW/MW/LW antenna
(20) Ground connection
(21) Voltage adapter
(22) Magnetic tape
(23) Record player with crystal system
(24) Record player with magnetic system
(25) Right-hand speaker
(26) Left-hand speaker

Parol arrière

(18) Antenne FM
(19) Antenne GO/PO/OC
(20) Terre
(21) Sélecteur de tension
(22) Magnétophone
(23) Pick-up piézoélectrique
(24) Pick-up magnétodynamique
(25) Haut-parleur, à droite
(26) Haut-parleur, à gauche

Ihr neuer Receiver 2000 T soll Ihnen viele Stunden der Entspannung schenken. Sie können ihn mühelos anschließen und einstellen – probieren Sie es doch gleich einmal.

1. Richtiges Aufstellen für Stereo-Wiedergabe

Damit Sie die beste Stereo-Wirkung erzielen, empfehlen wir, das Steuergerät mit den beiden Lautsprecherboxen (Typ LK 2000, Impedanz je Box: 4,5 Ohm) *) an der Ihrem Sitzplatz gegenüberliegenden Wand in Ohrhöhe aufzustellen. Die Boxen können waagrecht oder senkrecht gestellt oder aufgehängt werden. Bei waagrechter Lage, die akustisch am günstigsten ist, muß der Austritt des Lautsprecher-Anschlußkabels zum Steuergerät, bei senkrechter Aufstellung nach unten zeigen.

Das Steuergerät kann auch an einer Seitenwand des Raumes, z. B. in der Nähe Ihres bevorzugten Sitzplatzes, aufgestellt werden.

Die rechte Box wird an die Buchse (25) an der Rückseite des Steuergerätes angeschlossen, die linke Box an die Buchse (26). Je nach der Größe und den akustischen Verhältnissen Ihres Wohnraumes soll der seitliche Abstand zwischen beiden Lautsprecherboxen etwa 2 bis 4 m betragen. Der für Sie günstigste Abstand ist durch eine Hörprobe zu ermitteln. Den besten Stereo-Eindruck haben Sie, wenn Sie in einem Abstand von etwa 2 bis 4 m in der Mitte vor den beiden Lautsprecherboxen sitzen. Muß Ihr Abhörplatz aus räumlichen Gründen jedoch etwas abseits liegen, können Sie die von Ihnen weiter entfernte Lautsprecherbox mit dem BALANCE-Regler (7) auf gleiche Hörbarkeit einstellen. Normalstellung des Balance-Reglers für alle Arten der Wiedergabe ist seine Mittelstellung. Durch Drehen nach rechts wird die rechte Box lauter, durch Drehen nach links die linke Box.

2. Erst Netzspannung prüfen, dann anschließen

In einer Wohnung mit 220 V Wechselstrom kann das Gerät sofort angeschlossen werden, wenn die beiden Netzumschalthebel hinter dem Rückwandausschnitt (21) auf „220" stehen.

In Wohnungen mit 110 V, 127 V oder 240 V Wechselstrom muß das Gerät umgeschaltet werden. Bitte lesen Sie hierzu den Abschnitt 14.

*) siehe auch Hinweis auf der letzten Seite

3. Danach Antenne anschließen

Die eingebaute Gehäuseantenne bringt meist guten Empfang in allen Wellenbereichen: dazu Doppelstecker des an der Rückwand hängenden Antennenkabels in Buchsen (18) stecken. Für einen besonders störarmen Empfang starker Mittel- und Langwellensender ist eine eingebaute Ferritantenne zusätzlich ständig in Betrieb.

Über den Anschluß von Außenantennen lesen Sie bitte den Abschnitt 13.

4. Und nun Gerät einschalten (für Rundfunk)

Durch Niederdrücken einer der Tasten (9). Für

Langwelle	(145 — 360 kHz)	: Taste LW
Mittelwelle	(510 — 1640 kHz)	: Taste MW
Kurzwelle	(40 — 51 m)	: Taste KW
UKW	(87,5 — 104 MHz)	: Taste UKW

5. Jetzt Sender wählen

Mit dem rechten Drehknopf (14) können Sie Sender im Kurz-, Mittel- und Langwellenbereich wählen, mit dem linken Drehknopf (13) Sender im UKW-Bereich. Das Gerät ist auf den gewünschten Sender richtig eingestellt, wenn der Zeiger des Instrumentes (1) seinen größten Ausschlag hat. Durch die getrennten Antriebe für UKW und K, M, L können Sie nach Einstellen eines Senders im UKW-Bereich und eines zweiten Senders im Mittel- oder Langwellenbereich zwischen zwei Programmen nur durch Drücken der zugehörigen Bereichstasten wählen.

6. HF-Stereophonie-Sendungen auf UKW

Für den Empfang von Rundfunk-Stereo-Sendungen, die von einigen UKW-Sendern zeitweise abgestrahlt werden, ist in Ihrem Receiver 2000 T ein Stereo-Decoder eingebaut.

Beim Einstellen von UKW-Stereo-Programmen bzw. bei der Suche nach UKW-Stereo-Sendungen ist die Taste STEREO (8) zu drücken. Wird ein Stereo-Programm gesendet, leuchtet dann automatisch die UKW-Stereo-Anzeige (3) auf. Sollte dabei ein starkes Rauschen hörbar sein, so ist der UKW-Stereo-Sender zu schwach und wir empfehlen, die Taste STEREO (8) durch nochmaliges Drücken wieder abzuschalten.

Im übrigen kann die Taste STEREO (8) ständig gedrückt bleiben, da auch dann das Gerät für monophone Sendungen automatisch und ohne Qualitätsverlust betriebsbereit ist.

7. Automatische Scharfabstimmung auf UKW

Nach dem Einstellen eines Senders im UKW-Bereich ist die Taste AFC (2) zu drücken. Hierdurch wird der gewählte Sender automatisch auf beste Wiedergabe scharf nachgestimmt. Soll jedoch ein schwacher Sender unmittelbar neben einem stark einfallenden Sender empfangen werden, ist die Taste AFC (2) durch nochmaliges Drücken wieder abzuschalten.

8. Lautstärke verändern

Drehknopf (4) nach rechts (lauter) oder nach links (leiser) drehen.

9. Gerät ausschalten

Taste AUS (12) drücken.

10. Klangfarbe wählen

Mit dem Höhenregler (6) und dem Tiefenregler (5) können Sie die Anteile der hohen und tiefen Töne stetig verändern. Die empfohlene Normalstellung beider Regler ist deren Mittelstellung.

11. Plattenspieler anschließen

In der Rückwand Ihres Gerätes befinden sich zwei Buchsen zum Anschluß von Plattenspielern.

An die Buchse TA I (24) können Sie einen Plattenspieler mit magnetdynamischen Tonabnehmersystem o h n e Entzerrervorverstärker anschließen. Der für diese Tonabnehmersysteme erforderliche Entzerrervorverstärker ist im Gerät bereits eingebaut.

Zur Plattenwiedergabe ist die Taste TA I (10) zu drücken, bei der Wiedergabe von Stereo-Platten zusätzlich die Taste STEREO (8).

Haben Sie einen Plattenspieler mit magnetdynamischem Tonabnehmersystem u n d eingebautem Entzerrervorverstärker oder mit Kristall- oder Keramiksystem, ist dieser an die Buchse TA II (23) anzuschließen. Zur Plattenwiedergabe müssen die Tasten TA I (10) und TB (11) gemeinsam gedrückt werden, bei Stereo-Schallplatten zusätzlich noch die Taste STEREO (8).

12. Tonbandgerät anschließen

Der Stecker des Tonbandgerätes ist in die Buchse (22) der Rückwand zu stecken. Zur Tonbandaufnahme müssen Sie eine der Wellenbereichstasten (9) drücken, zur Wiedergabe Taste TB (11). Nur zur Wiedergabe eines Stereo-Tonbandes ist die Taste STEREO (8) zusätzlich zu drücken.

13. Ist eine Außenantenne erforderlich?

Der beste Fernempfang ist stets durch eine richtig installierte Außenantenne und Erdleitung zu erzielen. Ist nur eine UKW-Antenne vorhanden, so sind deren Stecker in die Buchsen (18) zu stecken.

Sind jedoch Außenantennen für UKW und K, M, L vorhanden, z. B. Gemeinschaftsantennen –, ist außerdem der Stecker der K-, M-, L-Antenne in die Buchse (19) zu stecken, die Erdleitung in Buchse (20). Zum Anschluß der Antennen sind Steckerpaare mit rechteckigen Stiften nach DIN 41 315 und 41 316 erforderlich.

14. Wenn Sie auf 110 V, 127 V oder 240 V umschalten müssen

Rückwand abnehmen (Achtung! Netzstecker darf nicht in der Steckdose sein). Beide Umschalthebel auf dem Netzspannungswähler (21) sind nach Lösen ihrer Befestigungsschrauben auf die gewünschte Netzspannung zu drehen. Bei Umschaltung auf 110 V und 117 V muß außerdem die 315-mA-Netzsicherung für 220/240 V gegen eine Sicherung von 630 mA ausgetauscht werden. Schrauben anschließend wieder fest anziehen und Rückwand aufsetzen.

Ihr Gerät erfüllt die UKW-Störstrahlungsbedingungen der Deutschen Bundespost und ist nach den Sicherheitsbestimmungen des VDE aufgebaut. Alle Zusatzgeräte müssen ebenfalls den VDE-Bestimmungen entsprechen.

Änderungen vorbehalten!